

# Gollin wächst im letzten Einzel über sich hinaus

In der Tischtennis-Verbandsliga der Damen rettet die Ersatzspielerin dem TSV Hollen ein Unentschieden gegen den Tabellendritten

**HOLLEN.** Mit einer starken kämpferischen Leistung hat der TSV Hollen in der Tischtennis-Verbandsliga der Damen gegen den Dritten SV Bawinkel (20:10 Punkte) nach dem 4:7-Rückstand ein Unentschieden geschafft. Mit 17:11 Zählern belegt er den vierten Platz.

Der Gast spielte ohne seine Nummer zwei, Nina Längert. Ann-Kathrin Hoyer fehlte bei den

Hollenerinnen. Für die verletzte Nummer drei kam Sylvia Gollin zum Einsatz.

Das Spiel begann überraschend, denn die Doppel Regul/Päsch und Riesenbeck/Gollin behielten in drei zumeist klaren Sätzen die Oberhand. Alle vier Einzel des ersten Durchgangs verlor der TSV. Nachdem die unsicher wirkende Meike Regul auch in ihrem zweiten Einzel unterlegen ge-

wesen war, lagen die Gastgeberinnen mit 2:5 zurück. Ute Päsch und Etta Riesenbeck verkürzten auf 4:5. Nach Niederlagen von Gollin und Riesenbeck stand es 4:7.

## Regul und Päsch besorgen 6:7

In den paarkreuzübergreifenden Spielen der letzten Runde warf Hollen die Flinte nicht ins Korn. Regul mit ihrem ersten und Päsch

mit ihrem zweiten Sieg brachten ihr Team auf 6:7 heran.

Im letzten Einzel musste die bis dahin sieglose Gollin gegen Bawinkels Nummer zwei antreten, die anfangs sogar gegen Hollens Spitzenspielerin Regul gewonnen hatte. Gollin machte das schier Unmögliche möglich. Sie brachte ihre Gegnerin mit vielen weich gezogenen Topspins immer wieder zur Verzweiflung und rettete

mit ihrem 3:1-Erfolg das Unentschieden, das wie ein Sieg gefeiert wurde.

**Ergebnisse:** Regul/Päsch – Meer/Pleus 3:0, Riesenbeck/Gollin – Kus/Trepohl 3:0, Regul – Pleus 2:3 (13:15 im 5. Satz), Päsch – Meer 1:3, Riesenbeck – Trepohl 1:3, Gollin – Kus 1:3, Regul – Meer 1:3, Päsch – Pleus 3:0, Riesenbeck – Kus 3:0, Gollin – Trepohl 0:3, Riesenbeck – Meer 1:3, Regul – Kus 3:0, Päsch – Trepohl 3:2 (11:9), Gollin – Pleus 3:1. (pä)